



Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates
am 05.09.2017

Sitzungsraum: Sitzungssaal im Rathaus Neuenkirchen, Küsterstraße 4, 49434
Neuenkirchen-Vörden,
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:40 Uhr

Ratsvorsitzender

Herr Karlheinz Rohe

Bürgermeister

Herr Ansgar Brockmann

zugleich als Protokollführer

stellv. Bürgermeister

Herr Rainer Duffe

Herr Josef Schönfeld

Mitglied

Herr Dr. Heinrich Brand

ab 18:05 Uhr, TOP 2

Herr Jürgen Eichler

Herr Andreas Frankenberg

Frau Helga Globisch

Herr Kurt Grefenkamp

Herr Waldemar Herdt

Herr Heinrich Hoppe

Frau Nicole Karadag

Herr Burkhard Kramer

Frau Anke Leferenz-Lehnert

Herr Kai Möller

Herr Günter Plohr

Frau Renate Pohlmann

Herr Hermann Schütte

Herr Olaf Stückemann

Herr Holger Walter

Herr Bernhard Wessel

von der Verwaltung

Herr Jürgen Rolfen

Herr Niko Timphaus

Gast

Frau Maria Purdik

Gleichstellungsbeauftragte

Gast in öffentlicher Sitzung

Frau Dipl.-Ing. Miriam Kopp

Quadrat-Architektur, zu TOP 5

Herr Uwe Schumacher

ab TOP 9

Entschuldigt:

stellv. Bürgermeister

Herr Martin Menke

fehlte entschuldigt

Mitglied

Herr Markus Grote

fehlte entschuldigt

TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 20.06.2017
3.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.06.2017
4.	Eingänge und Mitteilungen
5.	Vorstellung des Konzeptes "Friedhofskapelle Vörden" durch die Architektin Miriam Kopp
6.	Entwidmung eines Teilstückes des Gemeindeweges Nr. 282 in Vörden Vorlage: 41/2017
7.	Entwidmung eines Teilstückes des Gemeindeweges Nr. 85 in Hörsten (Niedersachsenpark) Vorlage: 42/2017
8.	Antrag der Wiebold GbR auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens „Stoffers Weg“ in Neuenkirchen hier: Zustimmung Vorlage: 43/2017
9.	Dorferneuerung Vörden; Umgestaltung der Schulstraße hier: Zustimmung Vorlage: 47/2017
10.	Dachsanierung an der Grundschule Vörden Vorlage: 52/2017
11.	Anwendung der Regelungen der GemHKVO über den 31.12.2016 hinaus Vorlage: 53/2017
12.	Neuverlegung einer Schmutzwasserdruckrohrleitung Rasthof Dammer Berge hier: überplanmäßige Auszahlung Vorlage: 54/2017
13.	Informationen über den Niedersachsenpark
14.	Anfragen und Anregungen
15.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Die Beschlussfähigkeit des Rates war gegeben. Zur

Tagesordnung wurde seitens der CDU/IGNV-Gruppe der Antrag gestellt, den TOP 9 von der Tagesordnung der heutigen Sitzung zu nehmen. Diesem Antrag wurde mit 13 Ja-Stimmen mehrheitlich entsprochen. Die somit geänderte Tagesordnung wurde festgestellt.

Die Nummerierung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte änderte sich entsprechend.

2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 20.06.2017

Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20.06.2017 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.06.2017

Offene Ganztagschule an der Grundschule Neuenkirchen und an der Grundschule Vörden (Kooperationsvertrag mit Universum e.V.) sowie Ferienbetreuung an den beiden Grundschulen (ergänzender Kooperationsvertrag mit Universum e.V.)

Die entsprechenden Verträge mit dem Verein Unversum e.V. sind Ende Juli rechtzeitig vor Beginn des neuen Schuljahres unterzeichnet worden.

Bebauungsplan Nr. 66 "Auf der Koppelheide" in Vörden

hier: Behandlung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung sowie Auslegungsbeschluss nach § 3 Abs.2 BauGB unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Träger öffentlicher Belange

Die Auslegung findet derzeit statt. Bis Ende September können noch Einwendungen mitgeteilt werden. Die Thematik wird zum Ende des Jahres abschließend beraten werden können.

Vergabe von Straßennamen im Wohnbaugebiet "Auf den Höfften III" in Vörden

Die Namensvergabe wird nach Abschluss der gerade laufenden Erschließung kenntlich gemacht.

Änderung der Kreditrichtlinie der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden für den Bereich Wasserwerk Vörden

Der interne Beschluss ist rechtskräftig.

4. Eingänge und Mitteilungen

a. Förderprogramm Qualität in Kindergärten (Quik)

Herr Brockmann teilte mit, dass den Kindertagesstätten in Neuenkirchen-Vörden über das Förderprogramm insgesamt 5 Stellen für zusätzliche Betreuungskräfte zugewiesen werden, die sich besonders um Kinder mit Migrationshintergrund sowie um Kinder mit Eltern mit geringen deutschen Sprachkenntnissen kümmern sollen. Insgesamt können damit 39,5 Stellen im Landkreis Vechta geschaffen werden.

b. Amtseinführung kath. Pastor in Vörden

Die Amtseinführung des neuen Pastors des Pfarrverbunds „Hasegrund“ findet am 10.09.2017 in Bersenbrück statt. Die entsprechende Einladung wurde am 30.08.2017 mit der Ratspost verschickt.

c. Terminänderung

Die für den 24.10.2017 geplante Ratssitzung muss aufgrund einer dienstlichen Abwesenheit des Bürgermeisters auf den 26.10.2017 verschoben werden.

d. Erweiterung der Kindertagesstätte Sonnenland um eine Regelgruppe

Hier: Vergabe der Aufträge

Herr Brockmann verwies auf die Vorlage 55. Er berichtete über die Ergebnisse der Ausschreibung und teilte mit, dass die Ausschreibung aufgehoben worden sei. Die Ausschreibung soll im Herbst als öffentliche Ausschreibung wiederholt werden

5. Vorstellung des Konzeptes "Friedhofskapelle Vörden" durch die Architektin Miriam Kopp

Frau Kopp stellte eine Vorplanung zur Sanierung der Friedhofskapelle Vörden vor. Sie skizzierte 3 Abschnitte, in denen eine Sanierung ablaufen könnte und benannte die dazugehörigen Kosten. Insgesamt werden Kosten von 300.000 Euro veranschlagt.

Redner aller Fraktionen lobten die Planung und sprachen sich für eine Umsetzung aus. Detailfragen waren allerdings noch zu klären.

In der kommenden Sitzungsschiene soll das Thema erneut auf die Tagesordnung kommen, um zu klären, ob bereits die Maßnahmen des 1. Abschnittes angegangen werden sollen. Ansonsten ist in den Haushaltsberatungen abzuklären, nach welchem Konzept und in welchen zeitlichen Abschnitten eine Sanierung erfolgen soll.

**6. Entwidmung eines Teilstückes des Gemeindeweges Nr. 282 in Vörden
41/2017**

Der Rat fasste folgenden Beschluss:

Die Entwidmung eines Teilstückes des Gemeindeweges Nr. 282 in Vörden wird gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG) beschlossen. Es handelt sich um Teilflächen aus den Flurstücken 274/1 und 25/1 in Flur 16 der Gemarkung Vörden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**7. Entwidmung eines Teilstückes des Gemeindeweges Nr. 85 in Hörsten
(Niedersachsenpark)
42/2017**

Der Rat fasste folgenden Beschluss:

Die Entwidmung eines Teilstückes des Gemeindeweges Nr. 85 wird gemäß § 8 Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG) beschlossen. Es handelt sich um die Flurstücke 63/9, 63/8, 67/2, 68/2, 63/7 und 63/6 in Flur 17 der Gemarkung Hörsten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**8. Antrag der Wiebold GbR auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens „Stoffers Weg“ in Neuenkirchen
hier: Zustimmung
43/2017**

Herr Rolfsen erläuterte ausführlich die Situation. Der Antrag der Wiebold GbR ist bereits mehrfach vorbesprochen worden. Die im Antrag dargestellten Ausmaße, Baulinien und Wohneinheiten sind lediglich Vorschlag oder Wunsch des Investors.

Erst in einem Bauleitplanungsverfahren wird man sich inhaltlich mit einer Ausgestaltung des Bereiches beschäftigen. Dabei sind alle relevanten Aspekte zu berücksichtigen, wie etwa die Zufahrt des Betriebes zum Stoffers Weg, die landwirtschaftlichen Immissionen, die Interessen der Anlieger und auch die verkehrliche Situation im Bereich des Kindergartens.

Nach Stellungnahmen der Fraktionen und einzelner Ratsmitglieder fasste der Rat folgenden Beschluss:

Dem Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens wird zugestimmt. Das Bebauungskonzept und der Umfang der Erschließung sind zu konkretisieren. Das Verfahren steht unter Vorbehalt des Abschlusses von städtebaulichen Verträgen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

**9. Dorferneuerung Vörden; Umgestaltung der Schulstraße
hier: Zustimmung
47/2017**

Herr Rolfsen erläuterte den Plan und berichtete über die Kosten, die seit ein paar Tagen vorliegen würden. Das Planungsbüro habe eine Kostenschätzung von 740.000 Euro vorgelegt, die aber nach Ansicht der Verwaltung um mindestens 120.000 Euro zu hoch sei. Bei Baukosten von 620.000 Euro würde bei einem Zuschuss von 63 % ein Kostenanteil der Gemeinde von ca. 230.000 Euro verbleiben.

In der anschließenden Diskussion lobten alle Ratsmitglieder die Planung. Inhaltlich diskutierte man über die Notwendigkeit der Einbringung einer Tempobremse durch sogenannte „Berliner Kissen“ und die richtige Platzierung dieser Tempobremse.

Zur Klärung dieser Frage ließ der Ratsvorsitzende über die Einbringung dieser sog. „Berliner Kissen“ abstimmen. Mit 7 Ja-Stimmen und 11-Nein Stimmen wurde dieser Aspekt mehrheitlich abgelehnt. Anschließend fasste der Rat folgenden Beschluss:

Dem vorgelegten Planentwurf zur Umgestaltung der Schulstraße wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**10. Dachsanierung an der Grundschule Vörden
52/2017**

Der Rat fasste folgenden Beschluss:

Für die Sanierung des Daches der Grundschule Vörden wird eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 100.000 Euro bewilligt. Die erforderliche Gegenfinanzierung erfolgt über Zuschuss und Darlehn aus der Kreisschulbaukasse sowie Mehrerträge bei der Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

11. Anwendung der Regelungen der GemHKVO über den 31.12.2016 hinaus 53/2017

Der Rat fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeindehaushaltskassenverordnung (GemHKVO) in der bis zum 31.12.2016 gültigen Fassung wird gem. § 63 (3) Kommunalhaushalts- und kassenverordnung (KomHKVO) im Haushaltsjahr 2017 weiter angewendet. Von der Möglichkeit, die §§ 45 (6) und 47 (2) der GemHKVO (Sammelposten) über das Jahr 2017 hinaus bis Ende 2020 anzuwenden wird kein Gebrauch gemacht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

(Burkhard Kramer hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.)

12. Neuverlegung einer Schmutzwasserdruckrohrleitung Rasthof Dammer Berge hier: überplanmäßige Auszahlung 54/2017

Der Rat fasste folgenden Beschluss:

Für die Neuverlegung der Druckrohrleitung Rasthof Dammer Berge entlang der A 1 wird eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 150.000 € bewilligt. Die erforderliche Gegenfinanzierung erfolgt durch Minderauszahlungen und Mehreinzahlungen von Fördergeldern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

13. Informationen über den Niedersachsenpark

Herr Schumacher berichtete über die Gründe für die Planung einer neuen Autobahnanschlussstelle für den Niedersachsenpark und erläuterte aktuelle Maßnahmen im Niedersachsenpark. Er wies auf die Messe 67 im April 2018 hin.

14. Anfragen und Anregungen

a. Vertretung der Gemeinde in Gremien

Herr Frankenberg regte an, dass die in Gremien entsandten Ratsmitglieder über die Tätigkeit berichten.

b. Lärmbelästigung an der Lindenstraße in Vörden

Herr Dr. Brand berichtete über die von der öffentlichen Waage der Genossenschaft ausgehende Lärmbelästigung. Durch die Möglichkeit der Benutzung der Waage über ein Chipsystem würde z.B. durch Viehtransporte quasi ein 24 Stundenbetrieb stattfinden, der sowohl Lärm- als auch Geruchsbelästigungen für die Anwohner mit sich bringen würde.

Herr Rolfsen teilte mit, dass es sich bei einer Waage um eine genehmigungsfreie bauliche Anlage handeln würde, bei deren Betrieb jedoch die geltenden Lärmwerte etc. einzuhalten wären. Hier würde es sich planungsrechtlich um ein Mischgebiet handeln, für das sicherlich höhere Grenzwerte als für ein allgemeines Wohngebiet gelten würden. Er würde eine Absprache mit den Betroffenen empfehlen. Wenn das nicht möglich wäre, müsste der Landkreis eingeschaltet werden.

c. Auszeichnung eines Einzelhandelsbetriebes

Ratsmitglied Frau Karadag berichtete über eine Auszeichnung für die Buchhandlung Weitzmann.

d. Antrag der Anlieger Wiesental

Ratsmitglied Frau Lehnert-Leferenz erkundigte sich nach dem Sachstand. Herr Rolfsen teilte mit, dass für die verschiedenen Antragsbereiche unterschiedliche Behörden zuständiger Weise informiert worden sind. Die werden sich mit den Anträgen beschäftigen und dem Antragsteller eine Antwort zukommen lassen.

e. Kreisverkehr Vörden

Ratsmitglied Dr. Brand wies auf die abgefahrenen Markierungen im Kreisverkehr Vörden hin.

f. Straßenschäden

Die Ratsmitglieder Frau Pohlmann und Herr Wessel wiesen auf Straßenschäden im Bereich des Strietwegs und der Pflasterstraße in Astrup hin. Stv. Bürgermeister Schönfeld wünschte sich eine Verwendung von Materialien, die einen längerfristigen Bestand hätten.

15. Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde wurden Fragen zur verkehrlichen Belastung der Straße „Strietweg“, zur möglichen Erweiterung des Niedersachsenparks sowie zur Einrichtung einer Krippengruppe in der KiTa St. Paulus gestellt.